



Die beiden Geschäftsführer von color-druck Baiersbronn, Martin Bruttel (links) und Thomas Pfefferle, beweisen wieder einmal ihr Gespür für aktuelle Trends und haben einen Online-Shop für Verpackungen etabliert. Gedruckt werden die Aufträge auf einer Heidelberg Primefire 106.

Bildquelle: color-druck Baiersbronn

COLORDRUCK BAIERSBRONN EIN AUSGEPRÄGTES GESPÜR FÜR TRENDS

Rund 25% aller Druckprodukte sind Verpackungen – ein riesiger Markt mit durchschnittlich etwa 3% Wachstum weltweit. Seit etwa 2014 zieht auch der Markt für digitale Verpackungslösungen stark an. Und gleich mit im Boot: die Vermarktung über das Internet. In Anlehnung an den Begriff ›Web-to-Print‹ sind ›Web-to-Pack‹-Shops von Verpackungsdruckereien gerade in jüngster Zeit wie Pilze aus dem Bogen geschossen.

Von KLAUS-PETER NICOLAY

Beim Online-Packaging geht es aber um mehr, als Faltschachteln über das Internet zu verkaufen. Es geht um die grundlegende Philosophie, im Zeitalter von Print 4.0 das eigene Geschäft und die gesamte Ablauforganisation fit für die Zukunft zu machen.

Das sind zweifellos gravierende Veränderungen, denn durch Standardisierung und Automatisierung bewegen sich die Druckereien weg von der Auftrags-Einzelfertigung hin zur individuellen Massenproduktion (Mass Customization).

Druckereien bieten in entsprechenden Shops eine begrenzte Auswahl an Schachtelformaten, Sonderfarben oder Veredelungen an, die Kunden konfigurieren ihr Produkt online und

können eigene Bilder hochladen. Damit erhält die Druckerei standardisierte Aufträge, die sie zusammen mit anderen Aufträgen in Sammelformen schnell und kostengünstig fertigen kann. Es funktioniert also genauso wie bei den etablierten Online-Druckereien. Und die Vorteile für die Druckerei liegen auf der Hand: keine Lagerbestände, weniger manuelle Eingriffe und damit weniger Fehler und Kosten, dafür aber mehr Tempo und Flexibilität.

Auflage 1 ist erklärtes Ziel

color-druck Baiersbronn spielt beim Online-Packaging jedoch in einer noch anderen Liga. Über den Web-Shop ›designyourpackaging.de‹ können Kunden individuelle und personalisierte Verpackungen bestellen. Der Shop ist mit einem Editor für personalisierte Eingaben, Design-Assistenten, 3D-Vorschau, automatisierten Datencheck, Bezahlsystem und

Auslieferung ausgestattet. Gedruckt wird mit einem B1-Digitaldrucksystem Heidelberg Primefire 106 im Format 75 x 106 cm, die dort als weltweit zweite Anlage dieses Typs seit Anfang 2018 im Feldtest läuft.

Das Format setzt neue Akzente im Digitaldruck und eröffnet vollkommen neue Möglichkeiten in der Produktgestaltung. Sie ist als Lösung für industrielle Verpackungen konzipiert, die auf Abruf in kleinen Mengen produziert werden sollen. Auch personalisierte Verpackungen sind damit möglich. So können Verpackungsdrucker neue Geschäftsmodelle wie die massenhafte Individualisierung (Mass Customization) und Kleinauflagen anbieten.

Während andere Druckereien den Digitaldruck in erster Linie für Kleinauflagen nutzen, ist bei colordruck Bayersbronn die Auflage 1 das erklärte Ziel. In der laufenden Testphase wird die Primefire 106 gemeinsam mit Heidelberg weiterentwickelt. Der variable Datendruck beispielsweise, bei dem jeder Bogen anders bedruckt wird, war eine der Anforderungen. »Wir nutzen die Primefire 106 primär für Aufträge, die über den Web-Shop eingehen, sowie für individualisierte Auflagen mit variablen Daten«, erklärt Thomas Pfefferle, einer der beiden Geschäftsführer. »Daneben produzieren wir Kleinauflagen, Mock-Ups, Kleinstserien für Messeauftritte und Marketingaktionen in Stückzahlen von 1 bis 1.500 oder Andrucke für Markenhersteller mit unterschiedlichen Varianten.«

Neue Kundengruppen erreichen

Mit der Primefire erschließt sich colordruck zudem neue Kundengruppen. »Mit dem Online-Shop haben wir beispielsweise schon hochwertige Verpackungen für den japanischen Markt produziert. Der Kunde war begeistert, da die Farbstabilität vom ersten bis zum letzten Bogen identisch ist und eine hervorragende Farbkonstanz zeigt«, schildert Martin Bruttel, ebenfalls Geschäftsführer der colordruck Bayersbronn.

Gespür für Trends

Doch um nicht den falschen Eindruck aufkommen zu lassen: colordruck Bayersbronn ist kein Start-up, sondern einer der europäischen Technologieführer im Packaging.

Das 1954 gegründete Unternehmen liefert nach Aussagen von Martin Bruttel ein umfassendes Spektrum an Verpackungslösungen höchster Qualität, Funktionalität und Wirtschaftlichkeit.

»Mit modernsten Technologien, dem ausgeprägten Know-how unserer mehr als 250 Mitarbeiter und einem verantwortungsbewussten Umgang mit Mensch und Umwelt haben wir uns als Familienbetrieb zu einem richtungsweisenden Verpackungsdienstleister entwickelt«, erläutert er. Dabei werden auf einer Produktions- und Lagerfläche von rund 30.000 m² pro Jahr rund eine Milliarde Verpackungen produziert. Kunden aus den Branchen Lebensmittel, Süßwaren, Pharma und Non-Food nutzen die

So auch jetzt wieder. »Globalisierung, Digitalisierung und steigende Ansprüche der Konsumenten in Richtung Nachhaltigkeit und Individualisierung setzen die Verpackungshersteller einem starken Wandel aus. Neben Faktoren wie Umweltverträglichkeit und Produktsicherheit werden künftig vor allem Lifestyle-betonte und individualisierte Verpackungen im Fokus stehen«, ist Thomas Pfefferle überzeugt.

Dem Zeitgeist in Richtung Individualität und Exklusivität folgend, hat colordruck Bayersbronn 2016 den Geschäftsbereich Packaging Digital in seine Unternehmensstrategie integriert, die digitale Verpackungsproduktion mit dem Webshop »Design-YourPackaging« gestartet und damit die bisher schon existenten Geschäftsbereiche Packaging Production (konventionelle Verpackungsherstellung) und Packaging Service (Fulfillment) ergänzt.

Dabei spielen alle drei Bereiche eine tragende und sich ergänzende Rolle

nachskalender-Produktion (siehe Kasten auf der nächsten Seite) genutzt, bei der die Kalender mit Schokolade befüllt werden. Hierbei wiederum ist die Lebensmittelunbedenklichkeit der Farben und Verbrauchsmaterialien, die in der Primefire 106 eingesetzt werden, unumgänglich.

Analoge Produktion wird weiter automatisiert

Im Offsetdruck werden weiterhin Premiumverpackungen mit vier hoch automatisierten Speedmaster der neuesten Generation hergestellt. »Die Richtung ist klar: Die analoge Produktion wird mehr und mehr automatisiert«, bestätigt Thomas Pfefferle. »Mit den Maschinen von Heidelberg – sowohl im Offset- als auch im Digitaldruck – haben wir eine leistungsfähige und hoch automatisierte Systemlandschaft und können flexibel entscheiden, mit welcher Technologie wir einen Auftrag am



Die Heidelberg Primefire 106 wurde Anfang 2018 bei colordruck in Bayersbronn installiert und absolviert seither den Betatest. Zurzeit wird sie in erster Linie für die Aufträge eingesetzt, die aus dem Online-Shop kommen: personalisierte Produkte oder Kleinauflagen.

Verpackungslösungen aus Bayersbronn.

Was die Verpackungsdrucker aus dem Nordschwarzwald auszeichnet, ist das Gespür dafür, Trends zu erkennen, zur richtigen Zeit in die richtigen Produktionsmaschinen und Prozesse zu investieren und das Geschäft erfolgreich weiterzuentwickeln.

im Gesamtkonzept »Verpackungsdienstleistungen«.

So etwa gibt es bei den Packaging Services eigene Systeme, die die unterschiedlichsten Güter und Waren automatisch in Verpackungen füllen können. Dies wird aktuell natürlich auch bei der personalisierten Weih-

wirtschaftlichsten herstellen können.« Die Qualität der Primefire und der Offsetdruckmaschinen passen demnach bestens zueinander. Kleinauflagen lassen sich auf der Primefire produzieren und entlasten die Offsetanlagen.



Aktuell lassen sich Adventskalender im Online-Shop »designyourpackaging.de« personalisiert konfigurieren und bestellen.



Der Shop bietet aber auch das ganze Jahr über anlassbezogene oder frei konfigurierbare Faltschachteln.

Ein ganz wesentlicher Punkt ist dabei auch die Weiterverarbeitung und ein insgesamt durchgängiger Prozess. So können die bestehenden Stanzmaschinen und -Werkzeuge im 3b-Format auch für das Finishing der Digitaldrucke eingesetzt werden. Positiv bewerten die beiden colordruck-Geschäftsführer die geringen Rüstzeiten der Primefire 106, nahezu null Makulatur und die einfache Sonderfarbensimulation. Der Siebenfarbendruck des digitalen Drucksystems erreiche etwa 95% der Pantone-Farben mit kaum messbaren Abweichungen. Die Umrechnung der Vierfarb-Dateien erfolgt dabei automatisch und im Frontend der Primefire sehr zuverlässig.

Digital beeinflusst Offset

Verpackungsmöglichkeiten sind nahezu grenzenlos. Dabei ist der Verpackungsmarkt auch ständig in Bewegung. Das wird auch deutlich,

wenn Thomas Pfefferle die Ausrichtung des Unternehmens in der nahen Zukunft beschreiben soll. »Wir können heute noch nicht genau wissen, was wir in drei oder fünf Jahren machen. Faltschachteln bestimmt, ja, aber welche und wie ist dabei völlig offen«, sagt Pfefferle und ergänzt: »Denn wir glauben, dass der Digitaldruck mit seinem Siebenfarbenmodell auch den Offsetdruck noch stark beeinflussen wird.« Das könnte auch bedeuten, dass das 7c-Modell für den Offsetdruck übernommen werden könnte, um die permanenten Farbwechsel bei Sonderfarben zu vermeiden und noch schneller zu werden. Dann wären die Kleinauflagen von der Primefire direkt vergleichbar mit den Auflagen von der Speedmaster. Die Technik ist schließlich vorhanden.

- › www.colordruck.net
- › www.heidelberg.com

INDIVIDUALISIERBAR UND ON DEMAND

colordruck Baiersbronn hat die beiden Trends Online-Druck und Personalisierung in einem Online-Shop zusammengeführt, die in der kundenindividuellen Massenproduktion (Mass Customization) münden. Mit der Möglichkeit, Produkte in großer Anzahl individuell zu bedrucken, wird jedes Exemplar zum Unikat. Mit dem Online-Shop »DesignYourPackaging« bietet colordruck eine unglaublich breite Plattform mit einer Unzahl an Optionen, um Verpackungen zu individualisieren. Über Dropdown-Optionen und Schieberegler kann nach bestimmten Maßen, EMCA-Codes, Produktgruppen oder Ausführungen selektiert werden. Die Reiter »Branchen« oder »Anlässe« bieten für diejenigen eine optimale Vorgehensweise, die eine bereits nach Verwendungszwecken vorselektierte Variante wünschen. Zudem kann nach der Auswahl einer Verpackung ein Bildmotiv, Logo oder Schriftzug hochgeladen und individuell platziert werden. Personalisierung kann auch durch das Hochladen von Excel-Dateien realisiert werden, um Adressfelder mit Vor- und Nachnamen oder variierende Textvarianten zu versehen – jede gewünschte Textform wird automatisch an den vorgesehenen Stellen in das Druckbild eingebettet. Seit einigen Wochen lassen sich auch Adventskalender personalisieren, individuell gestalten oder mit einem vorgegebenen Motiv online bestellen – zum Selbstbefüllen oder bereits mit Schokolade befüllt. Das 3b-Format der Primefire 106 ermöglicht es, die bestellten Adventskalender in einer Größe von 30 x 40 x 5 cm zu produzieren. Für die Fertigung nach dem erfolgten Druck bieten sich je nach Auflage diverse Weiterverarbeitungsmöglichkeiten an.





QUARKXPRESS 2018

FANTASTISCHE NEUE FUNKTIONEN · KEIN ABO



PRINT - UND DIGITAL-DESIGN AUF NEUEM NIVEAU CLOUD-FREI - KEIN ABO

Seit Adobe® das Creative Cloud® Mietmodell eingeführt hat, suchen mehr und mehr Kreativprofis Wege, den fortwährenden Zahlungsverpflichtungen zu entkommen. Viele möchten ihre Software dauerhaft besitzen, damit sie unabhängig Dateien öffnen, auf Arbeiten zugreifen und upgraden können – und zwar dann, wenn der richtige Zeitpunkt für sie gekommen ist.

Quark bietet schon immer ein unbefristetes Lizenzmodell, bei dem die gekaufte Software dem Kunden lebenslang gehört und genutzt werden kann. Bevorzugen Sie ein faires Modell, mit dem Ihnen ein Software-Anbieter Tools für eine bessere Produktivität und damit Zeitersparnis zur Verfügung stellt und Sie selbst entscheiden, ob das sein Geld wert ist?

Dann wechseln Sie jetzt zu QuarkXPress! Wir bieten jetzt das Competitive Upgrade an, was einer neuen Vollversion zum günstigen Preis eines Upgrades entspricht. Und Sie werden damit Eigentümer der Softwarelizenz. Alles, was Sie benötigen, ist ein qualifizierendes Drittanbieterprodukt, zum Beispiel InDesign®, Photoshop®, Creative Suite/Cloud und einigen andere. Wenn Sie zu QuarkXPress wechseln oder es zusätzlich in Ihren Kreativ-Workflow aufnehmen, sparen Sie jetzt 430 Euro gegenüber dem normalen Preis von 829 Euro (netto). Das sind mehr als 50% Rabatt auf eine neue unbeschränkte Vollversion von QuarkXPress. Befreien Sie sich jetzt aus der Cloud!

Fragen? Rufen Sie uns gerne an: 040 / 853 328 54

WWW.QUARKXPRESS.COM